



Katholische Kirchengemeinde  
**Zur Heiligsten Dreifaltigkeit**  
Hirschlanden Schöckingen Heimerdingen

**Kontakte**  
Herbst 2023

## Liebe Gemeinde

Wir freuen uns, dass Sie den aktuellen Gemeindebrief KONTAKTE der katholischen Kirchengemeinde Zur Heiligsten Dreifaltigkeit in Hirschlanden, Heimerdingen und Schöckingen in der Hand halten.

Wie der Name schon sagt, will dieses Heft Kontakte knüpfen zwischen Kirchengemeinde und Lesenden. KONTAKTE bringen wir fünf- bis sechsmal im Jahr raus. Zwei davon – zu Ostern und zu Weihnachten – sogar in alle Haushalte, in denen mindestens ein:e Katholik:in wohnt. Insgesamt werden rund 1500 Exemplare in allen drei Teilorten verteilt. Auf diese Weise möchten wir mit Ihnen in Kontakt treten und Ihnen mitteilen, dass Sie für uns als Kirchengemeinde wichtig sind.

Wenn Sie KONTAKTE immer druckfrisch bekommen möchten, ist dies per Post (dazu bitte Info ans Pfarrbüro) oder als Download über unsere Webseite möglich.

Bitte beachten Sie, dass wir unter Umständen Veranstaltungen bewerben, die kurzfristig abgesagt werden müssen. Orientieren Sie sich dazu bitte am Ditzinger Anzeiger, der jede Woche erscheint, oder an unserer Webseite!

[www.kath-kirche-hirschlanden.de](http://www.kath-kirche-hirschlanden.de)

**Pfarrbüro: 07156-34739 oder [kathkirche.hirschlanden@drs.de](mailto:kathkirche.hirschlanden@drs.de)**

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen das Redaktionsteam

## Redaktionsschluss

**bis zum 5. November 2023 nehmen wir gerne Artikel und Termine für die Winter-Kontakte-Ausgabe entgegen!**



## Sie lesen in dieser Ausgabe:

- |    |                                   |    |                                  |
|----|-----------------------------------|----|----------------------------------|
| 4  | <b>Impuls</b>                     | 34 | <b>Caritas-Herbstsammlung</b>    |
| 6  | <b>Aus dem Kirchengemeinderat</b> | 36 | <b>Grüne Seiten</b>              |
| 8  | <b>Rückblicke</b>                 | 38 | <b>Veranstaltungen im Herbst</b> |
| 12 | <b>Das neue Gemeindelogo</b>      | 40 | <b>Erntedank</b>                 |
| 22 | <b>Eine "neue" Orgel</b>          | 41 | <b>Herzlichen Dank</b>           |
| 26 | <b>Katholisch im Strohgäu</b>     | 46 | <b>Kirchenwissen</b>             |
| 28 | <b>Gottesdienste</b>              | 49 | <b>Aus der Gemeinde</b>          |
| 32 | <b>Termine</b>                    | 52 | <b>Wir sind für Sie da!</b>      |

## Impressum



*KONTAKTE ist der Gemeindebrief der Katholischen Kirchengemeinde "Zur Heiligsten Dreifaltigkeit" und liegt fünf- bis sechsmal pro Jahr in den Kirchen aus.*

- Herausgeber:** Katholisches Pfarramt "Heiligste Dreifaltigkeit" Hirschlanden  
**Redaktion:** Verena Jilg (verantwortlich), Gisela Schäfer, Martin Hensel und Harald Geisel  
**Redaktionsanschrift:** Katholische Kirche "Zur Heiligsten Dreifaltigkeit" Hirschlanden, Schwabstr. 15, 71254 Ditzingen-Hirschlanden  
**E-Mail:** [presse@kath-kirche-hirschlanden.de](mailto:presse@kath-kirche-hirschlanden.de)  
**Layout/Gestaltung:** Verena Jilg von designschaf.de  
**Druck:** WIRmachenDRUCK, Backnang (Klimaneutral) auf Recycling-Papier (Umschlag 170g, Inhalt 80g)  
**Haftungsausschluss:** Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.  
**Leserbriefe:** Für Leserbriefe ist die Redaktion dankbar, ohne den Abdruck zu garantieren.  
**Zu beachten:** Bildrechte liegt bei der Redaktion bzw. den Fotografen; ©Foto von Kelly Sikkema auf Unsplash.com, ©Ökumensches Heiligenlexikon

Liebe Gemeindemitglieder, das aktuelle KONTAKTE-Heft reicht von Ende August bis Ende November. Es umfasst also drei statt zwei Monate. Genauso wie das Sommerheft. Damit wollen wir die Kosten senken und eine Ausgabe pro Jahr einsparen.

Im Herbst-KONTAKTE wollen wir unseren Heiligen gedenken, feiern wir doch Allerheiligen am 1. November – besonders aber der Heiligen Fortunata (14. Oktober) und dem Heiligen Deusedit (8. November). Zwei Heilige, die ziemlich unbedeutend sind, wenn man sie mit Martinus, Elisabeth, Hubertus oder Franz von Assisi vergleicht, die im gleichen Zeitraum ihre Gedenktage haben.

Und doch haben Fortunata und Deusedit für unsere Gemeinde eine Bedeutung. Kleine Knöchelchen der Beiden liegen als Reliquien (lateinisch: Überbleibsel) in unserem Altar in Hirschlanden.

Über Fortunata wissen wir nichts, außer, dass sie 148 in Rom gestorben ist. Ihr Grab in den Calistus-Katakomben in Rom trug die Inschrift: „Fortunata virgine et martyre CXLVIII“ (Fortunata, Jungfrau und Märtyrerin, 148). Deusedit lebte 500 Jahre später und starb am 8.11.618 ebenfalls in Rom. Er wurde 615 Papst. Er soll einen Aussätzigen auf wundersame Art geheilt haben, indem er ihn küsste. (Quelle: Heiligenlexikon.de)

Dass Reliquien in Altären eingelassen werden beruht auf einer Vision im Buch der Offenbarung: „...sah ich unter dem

Altar die Seelen aller, die hingeschlachtet worden waren wegen des Wortes Gottes und wegen des Zeugnisses, das sie abgelegt hatten“ (Offb 6,9). Es gibt aber auch noch mehr Bibelstellen, im Alten wie im Neuen Testament, die man als Reliquienverehrung anerkennen kann.

Die Heiligen- und Reliquienverehrung ist eine typisch katholische Sache. Und ich finde sie gut! Doch muss auch Kritik zugelassen werden. Die Reformatoren Luther und Calvin haben sich sehr stark gegen diese Form der Religiosität gewandt. Zu Recht in der damaligen Zeit, denn es gab auch merkwürdige Reliquien: "Muttermilch Mariens", die "Windeln Jesu", oder "Stroh aus der Krippe in Betlehem" wurden als Reliquien verkauft.

Bei allen Formen von Religiosität muss man aufpassen, dass es nicht fundamentalistisch wird. Das gilt auch für die Verehrung von Heiligen. Nur durch das Streicheln und Küssen von Reliquien oder Statuen, z.B. dem Hl. Petrus im Petersdom, dessen Fuß kaum noch zu erkennen ist, ist mein Leben nicht gottgefälliger. Der Besitz von Reliquien macht mich nicht heiliger.

Der Kirchenlehrer Thomas von Aquin vergleicht Reliquien mit einem Vergrößerungsglas: Durch sie wird das Licht der Gnade Gottes gebündelt. Das ist der entscheidende Punkt: Nicht der Knochen an sich bringt Heilung. Nicht die Objekte bringen Heiligung. Es ist keine Magie! Sondern Gott, der durch die Heilige Person – auch nach deren Tod – handelt.

Das Wirken Gottes, das Licht seiner Gnade zu bündeln, ist die Sache Jesu. Dafür ist er auf die Welt gekommen. Und damit ist es auch unser Auftrag. Die Fülle des Lebens und das Heil der Welt immer wieder in ganz konkrete Situationen unseres gesellschaftlichen Lebens und Zusammenseins hineinzubuchstabieren ist Auftrag der Kirche. Darin die Heiligen als Vorbilder zu sehen, deren Leben, Wirken und Handeln immer wieder neuentdecken und umzusetzen, ist ebenfalls eine Form der Heiligenverehrung. Und so sind die Heiligen, deren Gedenktag wir im Herbst feiern, auch heute noch Vorbilder, denn Martinus, Elisabeth und Franz von Assisi haben sich den Schwächsten zu gewandt und in ihnen Gott erkannt.

An Allerheiligen und an Allerseelen gedenken wir vor allem unseren Verstorbenen, die auf dem Weg in die Gemeinschaft der Heiligen sind. In jedem Leben, egal ob man heilig gesprochen wurde oder nicht, lassen sich Spuren von Gottes Wirken entdecken. Diese Funken der Gnade Gottes aufzuspüren, nehme ich als meine Aufgabe wahr, wenn ich in Trauergesprächen mit Angehörigen über die Verstorbene spreche. Wenn wir an Allerheiligen zusammen kommen, dann auch mit dem Hintergrund, dass jedes Leben heilig war und ist und uns darin ein Vorbild sein kann.

Doch die Heiligen sind noch mehr als „nur“ Vorbilder: Sie sind auch Fürsprecher. Ich stelle mir das so vor, als ob ich eine Expertin nach Rat fragen würde. Statt alles alleine schaffen zu müssen, kann ich

mich auch an die Heiligen wenden. Niemand muss alles können. Nicht mal die Mächtigsten, die Präsident:innen der Nationen, schaffen das. Sie richten sich Ministerien ein, die wiederum Expert:innen nach ihrer Meinung fragen. Wieso sollte ich das also nicht auch im religiösen Sinne machen: Mich an Heilige wenden, die eine so große Glaubenskraft hatten, dass sie ihren Alltag heiligen konnten. Die nicht nur im Kirchengebäude Gott gesucht und erlebt haben, sondern in ihrem ganzen Leben. Die großen Heiligen, wie Martinus, Elisabeth und Franz von Assisi kommen mir immer wieder in den Sinn, wenn ich nach dem Plan Gottes in meinem Leben suche. Sie helfen mir Klarheit zu bekommen.

Aber es gibt auch ganz praktische Fürsprecher. Der Heilige Antonius ist einer meiner Lieblinge: Er ist Patron für alle, die etwas verloren, vergessen und verlegt haben. Ich kann genau da die Hilfe eines Experten immer wieder gut gebrauchen ...

Ihr Martin Hensel  
Gemeindereferent



scan me

**merkwürdige Reliquien:**

[www.katholisch.de/artikel/13684-heilige-kuriositaeten](http://www.katholisch.de/artikel/13684-heilige-kuriositaeten)

Hier finden Sie/findet ihr die wesentlichen Punkte der KGR-Sitzungen Juni und Juli 2023, die beide im Gemeindezentrum in Heimerdingen stattfanden:

» **Räume Gemeindezentrum Hirschlanden / Volkshochschule Ditzingen:**

» Auf Anfrage der VHS wurde der Beschluss gefasst, dass die VHS Ditzingen viermal im Jahr die Räumlichkeiten im Gemeindezentrum Hirschlanden kostenlos nutzen darf.

» **Neues Gemeindelogo**

» Es wurde beschlossen das Logo mit den "Flammen" einzuführen. Details dazu lesen Sie auf Seite 12

» **Nutzung der Räume Gemeindezentrum, Vermietung und Hausordnung**

» Die Volkshochschule Ditzingen darf viermal im Jahr die Räumlichkeiten im Gemeindezentrum nutzen.

» Änderungen in Mietvertrag und Hausordnung wurden besprochen und beschlossen.

» Antrag der Theodor-Heuglin-Schule auf Nutzung des Gemeindezentrums für Musikunterricht wurde diskutiert, kein Beschluss da noch Fragen offen und zeitnah zu klären sind.

» **Trauercke und „Taufbaum“ in der Kirche**

» Diskussion der Ideen im KGR mit der Entscheidung Angebote für eine Trauercke in Holz und einen Taufbaum in Metall einzuholen. Standort

der Trauercke soll zwischen Wandleuchten und Marienaltar auf der Südseite sein

» der „Taufbaum“ soll im Eingangsbereich der Kirche neben dem Grundstein seinen Platz finden.

» **Mitarbeiter-Danke-Fest am Freitag 13.10.2023**

» Vorbereitung des Festes wurde gestartet, wir beginnen am 13.10. um 18:30 Uhr mit dem Abendlob in der Kirche. Einladungen werden digital versendet.

» **Beratung und Beschluss Datenschutzkonzept**

» Seit 2015 ist jede Kirchengemeinde verpflichtet ein Datenschutz-Konzept zu definieren, hierbei geht es um den Schutz aller Daten in Papier- und/oder digitaler Form.

» **Ausblick auf die verbleibenden KGR-Sitzungen 2023**

» Bis Ende des Jahres finden noch 4 KGR Sitzungen statt, alle im Gemeindezentrum Hirschlanden. Die Sitzungen sind öffentlich, so dass Interessierte gerne an diesen Sitzungen teilnehmen können.

- » 13. September
- » 11. Oktober
- » 15. November
- » 13. Dezember

## Hurra es geht weiter!

Im März dieses Jahres wurde im Altarraum der Kirche das Gerüst für die Dachsanierung aufgebaut. Die Oberlichtfenster wurden vermessen und zur Neuanfertigung in Auftrag gegeben.

Der Montagebeginn mit dem Austausch der Oberlichtverglasung war ursprünglich für Anfang August geplant. Dieser Termin musste krankheitsbedingt wegen des Oberlichtherstellers und dem Betriebsurlaub der Dachsanierungsfirma verschoben werden, diese Verzögerung ist ärgerlich aber unabänderlich.

Im Juli sind in der Kirche neue Elektroleitungen für die Beleuchtung verlegt worden.

Inzwischen steht das Außengerüst und ab September beginnt die große Dachsanierung. Das Bestandsdach wird abgetragen und neu aufgebaut. Parallel soll die Demontage und Neumontage der Oberlichtfenster erfolgen.

Mit Spannung werde ich die Arbeiten und Veränderungen verfolgen. Unsere

Gottesdienste können weiterhin wie gewohnt stattfinden.

Im November sollen alle Arbeiten abgeschlossen sein und wir freuen uns auf eine regenfreie Kirche.

Für den Bauausschuss  
Peter Herthnek



Das Gospelkonzert am Samstag, den 24.06.2023 in der Kirche zur Heiligsten Dreifaltigkeit in Ditzingen-Hirschlanden berührte mit einem besonderen Programm, das nicht nur die 21 Sängerinnen und Sänger, sondern alle Anwesenden aus tiefem Herzen mitsingen ließ.

Schon vor dem Eingang zur Kirche war zu spüren, dass an diesem Abend ein besonderes Ereignis stattfinden wird. Da sah man Musizierende in abgestimmter Kleidung und einen Dekan, der die Besucherinnen und Besucher freundlich begrüßte. Die Kirche wurde gedämpft beleuchtet, die Plätze füllten sich rasch.

Anfangen hatte alles vor einem Jahr, als Ute Hofer ein Gospelprojekt der besonderen Art ins Leben rief. Sie suchte Sängerinnen und Sänger, die bereit waren, Zeit und Herzblut zu investieren. Mit ihnen übte sie einmal im Monat halbtägig insgesamt 18 Gospels ein, ohne Noten,

nur mit Textblättern. Das Leben und die Gedanken der heiligen Thérèse von Lisieux, bürgerlich Thérèse Martin, begleiteten den Chor durch das gesamte Jahr.

### *Die Lebensgeschichte der Thérèse Martin führte durch den Abend*

Zwei Sprecherstimmen übernahmen die Biografie der heiligen Thérèse und ließen diese selbst immer wieder durch Zitate zwischen den dazu passenden Liedern zu Wort kommen.

Thérèse ist eine katholische Heilige und Kirchenlehrerin, die mit 15 Jahren auf eigenen dringenden Wunsch und aus tiefer Glaubensüberzeugung in den Karmeliter-Orden eintrat und für sich einen direkten Weg zu Gott fand, nämlich in Demut sich ganz Jesus anzuvertrauen und durch seine Arme in den Himmel gehoben zu werden: Sie nannte das selbst ihren „Aufzug in den Himmel“.

Ein virtuoser Pianist begleitete gemeinsam mit Bass, Gitarre, Flöte und Schlagzeug den gemischten Chor. Die Zuhörerinnen wurden in das 19. Jahrhundert nach Frankreich geführt und erlebten Thérèse Martin in allen Höhen und Tiefen ihres kurzen Lebens, welches sie ganz Gott geweiht hat. Dadurch ist sie ein überzeugendes Vorbild für alle gläubigen Christen geworden.

### *Musik als Geschenk Gottes*

Die mit Musik und Texten vorgetragene Lebens- und Glaubensgeschichte der Heiligen stellt einen einzigen Lobgesang auf den dreieinigen Gott dar.

So begegnen sich in den Liedern Himmel und Erde, Gott und Mensch. Gerade Gospels in ihrer emotionalen Tiefe sprechen die Seelen der Hörenden und Singenden in besonderer Weise an. Das Klatschen und Lachen, aber auch die nötige Nachdenklichkeit auf den Gesichtern der An-

wesenden zeigten an diesem Abend, dass alle von der Glaubensstärke der Gospelgesänge und der Lebensgeschichte einer außergewöhnlichen Frau mitgerissen wurden. Das vermittelte in der Kirche von Hirschlanden ein Gefühl der Zusammengehörigkeit aller Beteiligten.

### *Der Aufzug in den Himmel*

Thérèse betrat in ihrem Leben jenen Aufzug, der sie zum Himmel führte. Die Kirche in Hirschlanden war nun für alle Anwesenden Gelegenheit zum Miteinsteigen. Dafür hat der Gospelchor mit der Band und allen Vortragenden die Tür zum Aufzug weit geöffnet. Am Ende stimmten alle, auch das bewegte Publikum, mit in den bereichernden Gesang des Chores ein, und alle verließen gemeinsam freudig singend die Kirche.

Anja Jäger, Chormitglied





**Spendenübergabe** – Am 13. Juni 2023 konnten wir den Gewinn unseres Gemeindefestes in Höhe von 1502,69 € in einem symbolischen Spendentopf an Frau Holler vom Strohgüladen – Ditzinger Tafel überreichen. Momentan sind bis zu 600 Haushalte berechtigt, im Tafelladen vergünstigte Lebensmittel einzukaufen. Die Betriebskosten und Renovierungsarbeiten müssen größtenteils auch aus Spendengeldern finanziert werden, deshalb ist jede Spende herzlich willkommen.



**Ökumenischer Gottesdienst** – Am 1. und 2. Juli 2023 feierte der Liederkranz Hirschlanden sein traditionelles Sommerfest nun bereits zum 2. Mal bei uns in der katholischen Kirche. Nach der gut besuchten Serenade am Samstagabend, startete das Fest am Sonntag mit einem ökumenischen Erntebitt- Gottesdienst gestaltet von Pfarrerin Daniela Eichkorn und Gemeindeferenten Martin Hensel zum Thema Wasser Unterstützt wurden die Beiden vom Posaunenchor der evangelischen Kirche und dem Singkreis. Im Anschluss an den Gottesdienst wurden die Gäste auf dem Kirchhof mit leckeren Speisen und Kuchen verwöhnt.



Unter dem Motto: **Kirche trifft Kino** gab es den Film "Der Plan!" am ersten Sonntag in den Sommerferien zu sehen. Im Vorfeld des Filmes luden die Minis zum Welcome ein. In gemütlicher Runde konnte die Ausstellung zur Grundsteinlegung nochmals angeschaut, auf dem Lagerfeuer Stockbrot gebacken oder bereits Popcorn genascht werden. [mehr zum Film können Sie auf unserer Webseite lesen](#)



**Miniaufnahme** – Noch vor den Sommerferien durften wir einen neuen Mini in unsere Mitte aufnehmen. Joshua hatte dieses Jahr seine Erstkommunion und möchten nun unsere Gruppe tatkräftig unterstützen. Herzlich willkommen Joshua! Wir wünschen dir viel Spaß bei deinen zukünftigen Aufgaben!

Bereits im Herbst 2022 wurden dem KGR erste Vorschläge für ein neues Gemeindelogo gezeigt. Die Idee für ein neues Logo ist im Rahmen der Gestaltung der neuen Webseite entstanden. Eine Kleingruppe hat in einem „Klausurtag“ überlegt was uns als Gemeinde ausmacht, wofür wir stehen – welche Identität die Gemeinde hat.

Schnell sind Stichworte wie grün gefallen – grün nicht nur in Bezug auf Nachhaltigkeit, das sind wir als faire Gemeinde, sondern auch grün gelegen mitten im Strohgäu auf dem Hügel zwischen Hirschlanden, Schöckingen und Heimerdingen. Das ist Überleitung zum nächsten Schlagwort – wir sind nicht nur ein Teil – unsere Gemeinde besteht aus drei Orten (3 Teile die sich im Logo widerspiegeln), zwei Kirchen und ganz vielen unterschiedlichen Menschen – wir sind bunt, lebendig und vielfältig. Mit den Kirchen „Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“ und „Heilig Geist“ ist uns schnell auch die Assoziation zum Feuer gekommen – das Feuer das in uns brennt. So ist neben dem dreiteiligen grünen Blatt auch die dreiteilige Flamme in unserem neuen Logo zu finden.

Aber was verbindet uns alle? Der Christliche Glaube im Symbol des Kreuzes – zusammengesetzt aus vier Einzelteilen. Zusammen ergeben wir ein Ganzes, denn ein Teil ist nichts ohne das andere. Wir sind für einander da, unterstützen uns und sind eine Gemeinschaft. Wer genau hinschaut erkennt, dass das Kreuz die selbe Form hat wie das Kreuz vor unserer Kirche in Hirschlanden. Hoch auf dem Berg

als höchster Punkt. Sichtbar von weiten. Sammelpunkt für die Gemeinde.

Der grüne Farbton ist nun nicht das klassische Grün wenn man in die Natur des Strohgäu schaut. Das ist gar nicht so schlimm, denn wir sind mehr als Natur und grünes Land. Diesen Grünton haben wir uns im Entwicklungsprozess der neuen Webseite ausgesucht. Die alte Webseite war Gelb, wenn Sie sich erinnern – aber mit dieser Farbe konnten wir uns nicht identifizieren. Nachdem Gerlingen ihr helles Blau behalten wollte und Ditzingen sich für ein dunkles Blau entschieden hat war schnell klar, dass wir uns auch gerne in dieser Farbwelt bewegen wollen, aber mit ein bisschen Abstand. So haben wir dem „Strohgäu“-Grün, welches zumindest im Frühjahr dominiert, ein wenig Blau zugemischt. Es ist mittlerweile zu unserem Grün geworden, oder?

Bis der KGR sich für ein finales Logo entscheiden konnte sind einige Monate ins Land gezogen. Das ist aber gar nicht schlimm, denn so ein Logo ist ja nichts was man spontan und auf die Schnelle wechselt so wie seine Socken. Das ist eine Entscheidung für einen längeren Zeitraum. Auch die Gemeinde und die einzelnen Gruppen/Ausschüsse wurden in den Prozess mit einbezogen. Es gab in zwei Runden verschiedene Entwürfe an einer Stellwand wo man mit kleinen Klebepunkten seinen Favoriten kennzeichnen konnte – das war auch für den KGR und das Gestaltungs-Team eine Hilfe, denn so konnte eingegrenzt und analysiert wer-

den. Es hat sich herauskristallisiert welche Form das Kreuz haben soll.

Das neue Logo besteht aus einer „Bildmarke“, in diesem Fall die Flamme mit dem Blatt und einer „Textmarke“, das ist der Schriftzug neben dem Bild. Denn das war ein Manko des alten Logos – denn dieses Logo hatte keine passende Schriftzeile, die hat jeder nach Belieben dazu gesetzt oder auch nicht. Das ist schade, denn der Text ist ja kein Hindernis sondern eine Unterstützung des Bildes und nur zusammen sind sie komplett. Das heißt nicht, dass man künftig nur das komplette Logo sehen wird. Bei wichtigen Dingen wie Briefkopf oder Werbeplakat ist es sinnvoll den Autor/Veranstalter auf den ersten Blick zu erkennen. Wenn es sinnvoll ist, begegnet Ihnen nur das Bild ohne Text, da er zu klein und damit unlesbar wäre. Ebenso werden Sie das Logo nicht nur in Grün zu sehen bekommen, sondern auch in Weiß denn je nach Einsatzgebiet kann hier gespielt werden.

Zu guter Letzt möchten wir noch darlegen was die Nachteile des alten Logos waren

und wie wir das im neuen Logo verbessert haben. Das alte Logo war sehr kleinteilig und fein von der Linienstärke – das haben wir im neuen Logo verbessert indem wir die Symbole auf ein Minimum reduziert haben. Ein weiterer Punkt war die fehlende Schrift, aber das haben wir ja im letzten Abschnitt schon erklärt. Weiterhin waren es unsere beiden Kirchengebäude – hätten Sie es erkannt? Aber wer aus der Gemeinde identifiziert sich schon mit dem Kirchengebäude an sich, wenn es um den Glauben und den Besuch im Gottesdienst uvm. geht? Auch war das alte Logo zwar in einer gewissen Weise modern, aber dennoch in die Jahre gekommen und nicht der Zeit entsprechend.

Es ist nun mit dem Logo ein Corporate Design entstanden welches sich nach und nach immer mehr als roter Faden durch die Gemeinde ziehen wird. Wir freuen uns, das neue Logo zu verbreiten und es zu unserer Marke zu machen.

Verena Jilg



## Rückblick auf zwei interessante Veranstaltungen/Ausflüge des ökumensichen Männertreffs die diesen Sommer stattgefunden haben:

*Führung Bauernhof Hagenlocher in Ditzingen, Ökologischer Landbau und Geflügel am 20.06.2023:*

Beeindruckend, was in unserer unmittelbaren Umgebung alles an Gemüse im Foliengewächshaus sowie im Freiland wächst und an verschiedenem Getreide auf den Feldern für Nahrungs- und Futtermittel angebaut wird. Alles wurde fachkundig erläutert. Es gab Einblicke in den Hühnerstall und die Eiersortieranlage. Beeindruckend auch der offene Stall mit Vierergruppen von Mastrindern, die immer in der gleichen Zusammensetzung von ihrer Aufnahme bis zum Transport in einem Viehtransporterabteil zum Schlachthof gehalten werden. Am Ende dann Genuss der Gastfreundschaft seitens aller Familienmitglieder von Hagenlochens bei Getränken und Selbstgebackenem.



*Brunnenführung in Weil der Stadt am 11.07.2023:*

Anfang Juli besuchte der Männertreff Hirschlanden die Keplerstadt Weil der Stadt, wo gerade ein Storchenpaar mit seinem Nachwuchs auf dem gleichnamigen Turm residiert. Auf dem Programm stand eine Brunnenführung in der sehenswerten Innenstadt mit ihren malerischen Gässchen und Winkeln. Mit viel Fachwissen führte uns Herr Diebold, der ehemalige Wassermeister, durch den Ort mit seinen insge-



samt 36 Laufbrunnen. Allein in der Kernstadt gibt es davon 20 Exemplare. Bei der Führung gab es neben Informationen zur Entstehungsgeschichte der Brunnen auch zahlreiche unterhaltsame Anekdoten rund um das Thema zu hören. Ein kurzer Spa-

ziergang auf der Stadtmauer und ein Blick in den schauerlichen Diebturm ergänzte die interessante und spannende zweistündige Veranstaltung, die wir schließlich im Biergarten der Gaststätte zum Baum ausklingen ließen.

## für das Jahr 2023 sind noch drei Ausflüge mit dem ökum. Männertreff geplant:

**Dienstag, 19. September 2023,**  
Treffpunkt: 13.15 Uhr an der Bushaltestelle Rathausplatz.

### **Stadtführung durch die historische Stadt Bönningheim.**

Besichtigung der Cyriakuskirche, der Arznei-Küche (Apotheke) und des Schwäbischen Schnapsmuseums. Anschließend gibt es eine ausgewählte Schnapsverkostung mit einem schwäbischen Vesper.  
Kosten: 30 € einschließlich Fahrtkosten.  
Rückkehr gegen 19.00 Uhr

**Dienstag, 17. Oktober 2023,**  
Treffpunkt: 9.00 Uhr am Evangelischen Gemeindehaus Hirschlanden.

### **Tagesfahrt mit dem Bus zur Firma Deutz-Fahr nach Lauingen.**

Nach einem Mittagessen besichtigen wir die moderne Produktion der Traktoren von Deutz-Fahr. Außerdem bekommen wir im Deutz-Fahr-Land einen Einblick in die his-

torische Entwicklung der Deutz-Traktoren. Die Tagesfahrt ist auf 30 Personen begrenzt.  
Gesamtkosten (Fahrt, Mittagessen, Führung): 50 €  
Rückkehr gegen 18.30 Uhr

**Dienstag, 21. November 2023, 14:30 Uhr**  
**Besichtigung Bosch-Archiv in Stuttgart**

Das 1933 gegründete Archiv umfasst unternehmensgeschichtliche Informationen sowie vielfältige Bosch-Erzeugnisse seit den Anfangsjahren der Firma Bosch. Viele davon bringt man nicht mehr mit dem heutigen Bosch-Unternehmen in Verbindung, wie z.B. Fernsehaufnahmekameras oder Haartrockner. Veranschaulicht wird jedoch u.a. auch die automobiltechnische Entwicklung, ein Schwerpunkt von Bosch von Anfang an.  
Weitere Informationen folgen!

## Weitere Informationen und Kontakte bekommen Sie hier:

- » <https://www.kath-kirche-hirschlanden.de/startseite/gemeinde-leben/gemeinschaft-erfahren/maenner-treff/>
- » <https://www.ev-kirche-hirschlanden.de/gruppen-und-kreise/maennertreff>



 direkter Link!





## „LEBENSWEGE“

*Meditative Wanderung  
Schönstattbewegung Frauen  
und Mütter in der Kath.  
Kirchengemeinde  
Hirschlanden*



*Die Natur genießen und über  
sich selbst, über Gott und die  
Welt nachdenken*



*es war sehr  
schön!*

## Tag der Frau

### Mein Lebenshaus – Schätze entdecken und Chancen ergreifen

Der Tag der Frau ist ein Angebot für Frauen, die ihren Lebensweg bewusst gestalten und durch ihre Art zu leben etwas zum Guten bewegen wollen in unserer Welt. Die Impulse zum diesjährigen Thema regen an, noch unentdeckte Schätze im eigenen Lebenshaus zu entdecken und sie zu heben. Sie ermutigen zu einer persönlichen Stand-

ortbestimmung und motivieren, die jeweils nächste Lebensphase aus tieferen Ressourcen heraus zu gestalten.

### 23. September 2023

Die Schönstatt-Frauen Gruppe der Gemeinde fährt auf die Liebfrauenhöhe. Wollen Sie mit? Dann melden Sie sich bei Christine Denk – über [kathkriche.hirschlanden@drs.de](mailto:kathkriche.hirschlanden@drs.de)

Herzlichen Dank an die Schönstattfrauen, die uns mit Ihrem Oster-Lammverkauf eine Spende überreicht haben! DANKE-SCHÖN!

Über die farbenfrohe KreativSteine freuen wir uns sehr! Die Steine sind vielseitig zum Bauen und Bewegen geeignet. Es macht

großen Spaß einen Parcours zu legen und zu balancieren, Türme bauen oder sie einfach zum draufsitzen zu nutzen!

Weitere Artikel rund um unsere Kindertagesstätte finden Sie auf der Webseite der Kirchengemeinde unter [www.kath-kirche-hirschlanden.de](http://www.kath-kirche-hirschlanden.de) und dem Stichwort Kindergarten.





## Die Kindertagesstätte Mozartweg hat das Präventionsprojekte mit der IKK classic erfolgreich abgeschlossen. Mehr zu dem Projekt können Sie hier lesen:

Im Januar startete die Katholische Kindertagesstätte Mozartweg aus Hirschlanden mit dem Ernährungsprojekt „Die Kleinen stark machen. Gemeinsam für eine gesunde Zukunft.“ von der IKK classic. Jetzt, ein halbes Jahr später, feierten die Kinder gemeinsam mit ihren Familien und den projektbegleitenden Erzieherinnen den erfolgreichen Abschluss.

Ernährungsberaterin Eva-Maria Hirnigl besuchte in den vergangenen Monaten regelmäßig die Kita, um den Kindern spielerisch gesundes Essen nahe zu bringen. Rund 15 vier- bis sechsjährige Mädchen und Jungen tauchten dabei in verschiedene Themenwelten ein und lernten gesunde Lebensmittel nicht nur theoretisch, sondern vor allem auch praktisch kennen. „Mit dem Projekt fördern wir das frühkindliche Essverhalten nachhaltig. Die Kinder lernen spielerisch den verantwortungsbewussten Umgang mit Lebensmitteln und erfahren mehr über die Ernährungspyramide oder die Esskulturen anderer Länder“, erklärt Eva-Maria Hirnigl.

Parallel zu den Aktionen mit den Kindern wurde in der Kita eine Steuerungsgruppe ins Leben gerufen, die sich regelmäßig bei Arbeitstreffen austauscht. Die Mitarbeitenden wurden von einer IKK-Gesundheitsmanagerin im Prozess begleitet, um bestehende und neue Gesundheitsfördermaßnahmen für ihre Kita und die Belegschaft zu erarbeiten.

Eine wichtige Rolle bei der Ernährung nehmen auch die Eltern ein. Sie wurden in das Projekt miteinbezogen, beispielsweise über Projektnewsletter und Rezepte, um Wissen und Anregungen für eine gesunde Ernährung ihrer Kinder zu bekommen: „Die Kinder sind neugierig und motiviert. Es ist toll, wenn die Eltern diese Motivation nutzen und sich davon anstecken lassen“, so Eva-Maria Hirnigl.

### Gefühl für gesunde Ernährung vermitteln

Auf dem kürzlich stattgefundenen Abschlussfest konnten sich die Kinder in einem Parcours spielerisch, sportlich, gestalterisch und gesund ihren Familien präsentieren. Für jede erfolgreich absolvierte Station gab es einen Stempel. Am Ende wartete für alle eine gesunde und erfrischende Stärkung an der Obst- und Gemüse-Station, zudem erhielten die Kinder ihre Abschlussurkunden.

„Das Projekt mit der IKK hat allen sehr gut gefallen. Für uns ist es wichtig, den Kindern frühzeitig ein Gefühl für gesunde Ernährung zu vermitteln, beispielsweise auch im Umgang mit Süßigkeiten und den Inhalten der Frühstücksbox“, berichtet Kita-Leiterin Evi Luginland.

Als pädagogische Fachkraft der Kita hat Bettina Janikovits die Projekteinheiten mit den Kindern erlebt und begleitet.

Auch sie zieht ein positives Fazit: „Die Kinder hatten viel Freude und waren mit Begeisterung dabei. Wir greifen die Ideen des Projekts auf und werden den Kindern nach wie vor ein gesundes Essverhalten vorleben.“

### Die Kleinen stark machen. Gemeinsam für eine gesunde Zukunft.

Mit dem Präventionsprogramm „Die Kleinen stark machen. Gemeinsam für eine gesunde Zukunft.“ werden Kitas beim Auf- und Ausbau von gesundheitsfördernden Strukturen unterstützt und begleitet um die Gesundheitskompetenz von Kindern nachhaltig zu fördern.

Das Programm wurde zusammen mit Experten aus den Bereichen Pädagogik, Fitness und Ernährung entwickelt.





## Kleidertauschparty

Der Arbeitskreis Nachhaltigkeit und Foodsharing e.V. veranstalten gemeinsam eine Kleidertauschparty.

Zu klein, zu groß, gefällt nicht mehr, Fehlkauf getätigt, alle diese Kleidungsstücke, Schuhe und Accessoires hatten am Freitag 14. Juli bei unserer Kleidertauschparty im Gemeindezentrum Hirschlanden die Chance eine neue Besitzerin oder neuen Besitzer zu finden. Die Besucher:innen konnten 10 guterhaltene Kleidungsstücke abgeben und dann in Ruhe nach „neuen“ Shirts, Pullis, Hosen stöbern, anprobieren und sich gegenseitig beraten.

Foodsharing e.V. hatte einen Fairteiler-Stand mit geretteten Lebensmitteln aufgebaut, die ebenfalls mitgenommen werden konnten. In unserer Kaffeecke gab es zu den geretteten süßen Stückchen und Broten leckere selbstgemachte Dips und gute Gespräche, über die großen Mengen an Backwaren, die jeden Tag gerettet werden, damit sie nicht der Mülltonne zum Opfer fallen.

Die Zeit verging wie im Flug und einige der Besucher:innen haben schon nach einer Wiederholung gefragt.



## Kinderfest Hirschlanden – „Was für ein Zirkus“

Was für ein Spaß! Trotz hoher Temperaturen war am Samstag, 15. Juli viel Action angesagt beim Hirschlander Kinderfest, das auch in diesem Jahr auf dem Sportgelände auf dem Seehansen stattfand. Viele örtliche Sportvereine, die Feuerwehr, das Jugendrotkreuz, der Katholische Kindergarten Mozartweg, der Kindergarten Hohe Straße, die Theodor-Heuglin-Schule, ein Clown und viele andere hatten verschiedene Stationen aufgebaut – rund um das Motto „Was für ein Zirkus“.

Auch der Arbeitskreis Nachhaltigkeit war beim Kinderfest dabei. Aus bereits vorhandenen Stoffresten, Sand und farbigen Bändern konnten die Kinder coole Wurfbälle basteln und aus Toilettenrollen, Dinkel und farbigem Papier kleine Rasseln.

Die Kinder hatten Freude beim farbenfrohen Gestalten und staunten nicht schlecht, wie weit die Bälle dann flogen. Wenn es zu heiß wurde, sorgte eine Wasserstaffel für Abkühlung. Hier galt, welche Mannschaft schneller Wasser mit einem Becher von einem Eimer zum anderen transportieren konnte. Es war ein fröhlicher bunter Nachmittag, bei dem Kleine und Große viel Spaß hatten und die Angebote sich wunderbar ergänzten.



In unserer kath. Heilig Geist Kirche in Heimerdingen schweigt seit letztem Weihnachten die Orgel und der Gemeindegang wird notdürftig mit einem elektronischen Klavier begleitet.

Der Orgelbaumeister Josef Pferdt aus Isny im Allgäu wurde mit dem Projekt „neue“ Orgel für Heimerdingen beauftragt. Die Basis bildet eine gebrauchte kleine Orgel der Firma Becker, die mit Teilen unserer „alten“ Orgel und neuen Teilen ergänzt und passend umgebaut wird. Damit handeln wir nachhaltig und wirtschaftlich. Unser Kirchengemeinderat hat beschlossen aus den eigenen Rücklagen dieses Projekt in einer Grundausstattung zu finanzieren. Doch es bleiben noch Kosten, die nur durch Spenden gedeckt werden können.

Von diesen zusätzlichen 7.500€ haben wir bisher gut 5.000€ an Spenden eingenommen.

In der Zwischenzeit ist die gebrauchte Becker-Orgel in der Werkstatt in Isny angekommen und erste Umbaumaßnahmen sind in die Wege geleitet.

Die drei Pfeifenregister unserer bisherigen elektronischen „Hybrid-Orgel“ werden bald ausgebaut werden. Es können nur diese drei Pfeifenregister gerettet und wiederverwendet werden. Die Elektronik ist nicht zu retten. Da die hintere Orgelwand abmontiert ist, scheint schon jetzt etwas Licht unserer blau/roten Glasfensterwand durch die Pfeifen hindurch. Wir freuen uns, wenn die Glasfensterwand künftig leuchtend und sichtbar stehen wird.

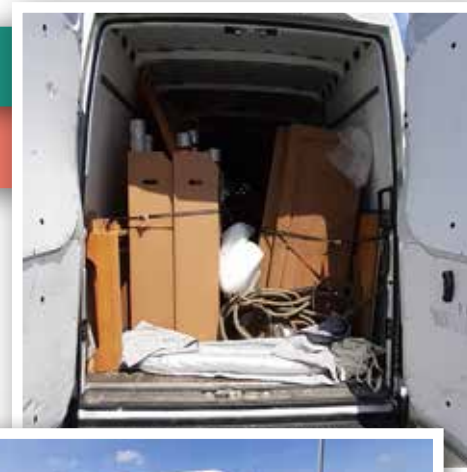
Der Gottesdienst wird unterstützt durch die Kraft der Musik. Die Kirchenorgel und der traditionelle Orgelbau wurden 2018 zum immateriellen Weltkultur-Erbe der UNESCO erklärt. Mit unserem Orgelprojekt tragen wir zum Erhalt dieses Weltkultur-Erbes bei.

### Rückblick auf vergangene Spenden-Aktionen:

» 18.05.23 – Das Projekt „Neue“ Orgel für Heimerdingen wurde an Christi Himmelfahrt auf dem Gemeindefest in Hirschlanden vorgestellt. Ein Alphornspie-

Wagen vollgeladen ...

aber es hat alles reingepasst



ler machte mit Naturklängen aufmerksam. Flyer wurden verteilt.

- » 21.05.23 – Ein Besuch im evangelischen Gottesdienst in Heimerdingen machte unser Vorhaben bei unseren evangelischen Mitchristen publik. Wir danken herzlich für die große Spendenbereitschaft.
- » 8. und 9.07.23 – Auf dem Schöckinger Dorffest gab es einen Orgel-Info-Stand mit Verkauf von Marmeladen, Lavendelsträußchen und musikalischem Gebäck. Eine Drehorgel sowie eine große Orgelpfeife und eine Mini-Orgel machten neugierig. Der Erlös liegt bei knapp 200€ Spenden.
- » 23.07.23 – Am ökumenischen Waldklän-

ge-Gottesdienst in Heimerdingen kam die gesamte Kollekte von fast 400€ dem Orgelprojekt zu Gute. Diesen Entschluss hatte der evangelische Kirchengemeinderat gefasst und umgesetzt. Das brachte unseren Spenden-Aufruf in Schwung. Wir sind sehr dankbar für diese geschwisterliche Geste ökumenischer Verbundenheit.

» 30.07.23 – Am Kinoabend in Hirschlanden erhielt Hirschlanden eine eigene Orgel-Info-Tafel.

Es gibt einige Firmen und Institutionen, die wohlgesonnen spendeten. Und am dankbarsten sind wir den enthusiastischen Familien unserer Kirchengemeinde, die



mit großzügigen Spenden das Orgelprojekt unterstützen.

In der Zwischenzeit haben wir uns bei den Spendern mit einem persönlichen Dankbrief und einer eigens erschaffenen CD bedankt. Unser Konzert Organist Thomas Ungerer hat Tondokumente seiner Einspielungen an der Ditzinger und Gerlinger Orgel zur Verfügung gestellt.

Und wir nehmen immer noch gerne Spenden an.

### Ausblick:

- » Flyer und Poster gibt es in unseren Kirchen in Heimerdingen und Hirschlanden sowie in Ditzingen und Gerlingen
- » Samstag, 11.11.23 Tages-Fahrt nach Isny im Allgäu zur Orgelbau-Werkstatt Pferdt Besichtigung des Baufortschrittes
- » Viele Informationen zu den Fachbegriffen aus dem Orgelbau sind auf den In-

fo-Tafeln in Heimerdingen und Hirschlanden zu finden!

- » Einweihung der neuen Orgel Mitte/Ende Dezember

### Tagesausfahrt nach Isny

Samstag, 11.11.2023

- » Besuch in der Orgelbauwerkstatt von Josef Pferdt in Isny im Allgäu
- » Abfahrt um 8:00 Uhr ab Hirschlanden, am Parkplatz der kath. Kirche
- » Bevorzugt für Spender und nach Verfügbarkeit offen für Interessierte.
- » Anmeldeschluss ist Freitag, 20.10.2023
- » Anmeldung bitte an karin.pferdt@gmail.com
- » Es ist geplant mit dem Gemeindebus und ein bis zwei Privatfahrzeugen zu fahren.

Für den Orgelausschuss  
Karin Pferdt

## Das Wichtigste kurz & knapp für Sie zusammengefasst

[orgel.kath-kirche-heimerdingen.de](http://orgel.kath-kirche-heimerdingen.de)

### UNESCO:

Seit 2014 ist die Kirchenorgel in das deutsche Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der UNESCO aufgenommen.

### Orgelausschuss:

Christine Denk, Doris Frank-Lederer, Berthold Götz, Lothar Krank und Karin Pferdt

### Orgelbaumeister:

Josef Pferdt aus Isny im Allgäu  
[www.orgelbau-pferdt.de](http://www.orgelbau-pferdt.de)

### Kosten für die "neue" Orgel:

ca. 30.000€ als Basisbetrag  
+ "Sonderwünsche" auf Spendenbasis

### Kontoverbindung:

Kath. Kirchenpflege Hirschlanden  
IBAN DE83 6045 0050 0009 8042 83  
Stichwort: Orgel Heimerdingen  
Eine Spendenquittung kann ab einem Spendenbetrag von 300€ durch das Pfarrbüro ausgestellt werden.

### Interessante Links:

[www.becker-organs.com](http://www.becker-organs.com)  
[www.orgel-verzeichnis.de/loose-dorf-kirche](http://www.orgel-verzeichnis.de/loose-dorf-kirche)

Wollen Sie mehr über die Kirchenorgel wissen? Die „Kirchenorgel von Innen“ ist ein fantastischer YouTube Beitrag unseres Konzert-Organisten Thomas Ungerer. Informativ, heiter und musikalisch!

Hier gehts zum  
YouTube-Video



QR-Code  
scannen &  
spenden



"unsere" Orgel auf dem Weg ...

## Wir bekommen eine Freiwillige im Rahmen des Reversed WFD (Weltfriedensdienst)

Im kommenden Schuljahr nehmen wir als Seelsorgeeinheit am Reversed Weltfriedensdienst (WFD) teil. Yadira Mayrani Busamante Martinez aus Mexiko, 23 Jahre alt, wird ein Jahr lang Teil unserer Kirchengemeinden sein. Sie wird im Kindergarten St. Franziskus in Gerlingen mit 100% arbeiten und unterbrochen von Seminarwochen zusammen mit den anderen Freiwilligen. Sie wird außerdem am Gemeindeleben teilhaben und so unseren Glauben, unsere Kultur und unsere Menschen kennenlernen. Wohnhaft wird sie die gesamte Zeit in Ditzingen sein, wo sich drei tolle Gastfamilien gefunden haben.



sikgruppe und würde mich freuen, das auch in ihrer Gemeinde zu tun. Ich mag es, mit Kindern zu arbeiten und gebe ihnen u. a. auch Geigenunterricht.

Mein Interesse für das Reversed WFD kommt daher, dass ich die Vision des Programms so verstehe, dass durch einen seiner Bereiche, nämlich die Künste und insbesondere die Musik, versucht wird, die Bürger in der Region und in der Gemeinschaft so auszubilden und zu unterstützen, dass sie sich in verschiedenen sozialen, humanitären und kulturellen Aspekten ganzheitlich entwickeln. Außerdem möchte ich in Deutschland Leute und die Kultur kennenlernen, lernen was in der Welt, an anderen Orten passiert und neue Dinge verstehen.

Ich freue mich auf die Zeit in Deutschland und vor allem, sie alle kennenzulernen. Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und die Zeit, die Sie sich für mich genommen haben und sende Ihnen herzliche Grüße.

### Mehr über Yadira Mayrani Busamante Martinez

Mein Name ist Yadira, ich bin 23 Jahre alt und lebe in Oxaca de Juarez in Mexico. Ich habe zwei Geschwister. Meine große Leidenschaft ist Musik und studiere das gerade auch. In unserer Kirchengemeinde spiele ich in einer Mu-

## Aus St. Peter und Paul, Gerlingen

- » jeden Donnerstag ökumenisches Abendgebet für den Frieden – jeweils 19:30 Uhr – wechselweise in der ev. Petruskirche, der kath. Peter und Paul Kirche und der Neuapostolischen Kirche
- » Sonntag, 10.09.2023, 10 Uhr, ökumenischer Gottesdienst zum Gerlinger Straßenfest (mit dem Kirchenchor) in St. Peter und Paul
- » Sonntag, 24.09.2023, 18 Uhr Konzert des Jugendkammerchors Gerlingen 'MELODIES AROUND THE WORLD', in St. Peter und Paul
- » Samstag, 25.11. oder Sonntag 26.11.2023 – Jugendgottesdienst zum Jugendsonntag, genauer Termin wird noch festgelegt.
- » Sonntag, 26.11.2023, 17 Uhr Konzert 'Mozart Requiem' in St. Peter und Paul

## Aus St. Maria Ditzingen

- » Sonntag, 10. September, 10 Uhr ökumensicher Gottesdienst zum Hafenscherbenfest auf dem Laien
- » Sonntag, 17. September, 10:30 Uhr Kindergottesdienst
- » Sonntag, 24. September, 18 Uhr Orgelkonzert mit Thomas Ungerer
- » Samstag, 14. Oktober Kleider- und Spielzeuggörse in St. Maria
- » Samstag, 21. Oktober, Ministranten-Fussballturnier
- » Sonntag, 12. November. 18 Uhr Orgelkonzert mit Thomas Ungerer
- » Sonntag, 19. November, 12 Uhr Winteressen für Wohnungslose aus dem Kreis Ludwigsburg

## Webseite der Seelsorgeeinheit

Unter [www.katholischimstrohgaeu.de](http://www.katholischimstrohgaeu.de) finden Sie alle Termine, Beiträge und Informationen die Sie über die Seelsorgeeinheit von Interesse sein könnten. Schauen Sie doch mal vorbei!

Auch alle Gottesdienste sind dort zu finden, denn in der Seelsorgeeinheit kann bis auf montags jeden Tag Eucharistie gefeiert werden.

## Sonntag, 03. September 2023

09:00 Uhr Eucharistiefeier, Hirschlanden

## Sonntag, 10. September 2023

09:00 Uhr Eucharistiefeier, Heimerdingen  
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Hirschlanden

## Dienstag, 12. September 2023

15:30 Uhr Gottesdienst im Guldenhof, Hirschlanden

## Mit Gottes Segen in die Schule – Einschulungsgottesdienste

Den Erstklässler:innen in unserer Kirchengemeinde wollen wir den Segen Gottes mit auf den Weg geben. Daher werden alle, die in die 1. Klasse kommen und ihre Familien zu einem ökumenischen Gottesdienst eingeladen am

**Donnerstag, 14. September um 09:30 Uhr, in der kath. Kirche Hirschlanden und Freitag, 15. September um 09:00 Uhr, in der kath. Kirche Heimerdingen**

## Sonntag, 17. September 2023

09:00 Uhr Eucharistiefeier, Heimerdingen  
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Hirschlanden  
15:00 Uhr KircheKunterbunt, Ditzingen

*Weitere Informationen auf Seite 31*

| Caritas-Sonntag

## Sonntag, 24. September 2023

09:00 Uhr Eucharistiefeier, Hirschlanden  
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Heimerdingen

*Weitere Informationen auf Seite 34*

## Dienstag, 26. September 2023

15:30 Uhr Gottesdienst im Guldenhof, Hirschlanden

## Donnerstag, 28. September 2023

10:30 Uhr Gottesdienst im Wilfried-Börgerling-Haus, Heimerdingen

## Sonntag, 01. Oktober 2023

09:00 Eucharistiefeier, Heimerdingen  
10:30 Eucharistiefeier mit Kindergottesdienst im Saal, Hirschlanden

| Erntedank

## Sonntag, 08. Oktober 2023

10:30 Eucharistiefeier, Heimerdingen  
10:30 Wort-Gottes-Feier, Hirschlanden

## Dienstag, 10. Oktober 2023

15:30 Uhr Gottesdienst im Guldenhof, Hirschlanden

## Samstag, 14. Oktober 2023

18:00 Uhr Seelsorgeeinheits-Gottesdienst in Gerlingen

*Weitere Informationen folgen auf unserer Webseite oder im Ditzinger Anzeiger*

## Sonntag, 15. Oktober 2023

09:00 Uhr Eucharistiefeier, Heimerdingen

| missio-Sonntag

## Sonntag, 22. Oktober 2023

09:00 Eucharistiefeier, Hirschlanden  
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Heimerdingen

## Dienstag, 24. Oktober 2023

15:30 Uhr Gottesdienst im Guldenhof, Hirschlanden

## Donnerstag, 26. Oktober 2023

10:30 Uhr Gottesdienst im Wilfried-Börgerling-Haus, Heimerdingen

## Sonntag, 29. Oktober 2023

09:00 Uhr Eucharistiefeier, Heimerdingen  
10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindergottesdienst im Saal, Hirschlanden

## Dienstag, 31. Oktober 2023

15:30 Uhr Gottesdienst im Guldenhof, Hirschlanden

| Allerheligen

## Mittwoch, 01. November 2023

09:00 Uhr Eucharistiefeier, Hirschlanden  
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Heimerdingen  
11:30 Uhr Gräberbesuch, Heimerdingen  
14:30 Uhr Gräberbesuch in Schöckingen und Hirschlanden

## Sonntag, 05. November 2023

10:30 Uhr Eucharistiefeier, Heimerdingen  
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Hirschlanden

## Sonntag, 12. November 2023

09:00 Uhr Eucharistiefeier, Heimerdingen  
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Hubertus-Messe, Hirschlanden

*Weitere Informationen auf Seite 45*

## Dienstag, 14. November 2023

15:30 Uhr Gottesdienst im Guldenhof, Hirschlanden

## Sonntag, 19. November 2023

10:30 Uhr ökum. Gottesdienst zur Friedensdekade, Heimerdingen  
10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindergottesdienst im Saal, Hirschlanden



**Wichtiger Hinweis:** Voraussichtlich noch bis Ende Oktober muss mit Verkehrsbehinderungen am "Netto-Kreis" in Hirschlanden gerechnet werden. Sollte es also zu Verspätungen kommen und der Gottesdienst später beginnen, wundern Sie sich nicht und entschuldigen Sie es bitte.

Wenn Sie zum Sonntagsgottesdienst zu Hause abgeholt werden wollen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Wir haben diverse Möglichkeiten und machen Ihnen den Gottesdienstbesuch so gerne möglich!



## Donnerstag, 23. November 2023

10:30 Uhr Gottesdienst im Wilfried-Börgerling-Haus, Heimerdingen

Christkönigssonntag

## Sonntag, 26. November 2023

09:00 Uhr Eucharistiefeier, Heimerdingen  
10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindergottesdienst im Saal, Hirschlanden

Weitere Informationen auf Seite 43

15:00 Uhr KircheKunterbunt, Hirschlanden

Weitere Informationen auf Seite 31

## Dienstag, 28. November 2023

15:30 Uhr Gottesdienst im Guldenhof, Hirschlanden

## Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst

Regelmäßig wollen wir parallel zum 10:30 Uhr Sonntags-Gottesdienst der Großen gemeinsam Kindergottesdienst feiern.

Die neuen Termine sind: 1. Oktober, 29. Oktober, 19. November und 26. November

Weitere Termine werden wir im Ditzinger Anzeiger und auf unserer Webseite bekannt geben!

Das KiGo-Team freut sich auf dich!!!



## Kollekten

### Sonntag, 10. September

Welttag der Sozialen Kommunikation – Kollekte für kath. Büchereien und Medienarbeit

### Sonntag, 24. September

50% der Kollekten bleiben für caritative Zwecke in der Gemeinde, die anderen 50% gehen an die Diözese-Caritas-Arbeit

### Sonntag, 8. Oktober

Die Kollekten aus Heimerdingen gehen an den Tafelladen Ditzingen, die Spenden aus Hirschlanden gehen an das Schönstatt-Krankenhaus in Burundi

### Sonntag, 22. Oktober

Missio-Sonntag – gemeinsam für christliche Solidarität weltweit, dieses Jahr für Christen im Libanon

### Sonntag, 5. November

Renovabis hilft in Osteuropa bei der Priesterausbildung

### Sonntag, 12. November

Martinuskollekte – die Aktion Martinusmantel unterstützt Arbeitslose

### Sonntag, 26. November

50% der Kollekten für die Jugendarbeit in der Gemeinde, die anderen 50% für die Diözese-Jugend-Arbeit

An allen anderen Sonntagen im Sommer sind die Kollekten für Gemeindezwecke bestimmt.

## Wiedereintritt

Am Sonntag 24. September wird es eine Besonderheit im 9 Uhr Gottesdienst in Hirschlanden geben. Herr Wachsmuth ist wieder in die Kirche eingetreten und wird in diesem Gottesdienst öffentlich

wieder aufgenommen, weil er es sich das gewünscht hat. Statt der Predigt wird es ein Live-Interview geben, wieso er – gerade in den aktuellen Zeiten – wieder in die Kirche eintritt.

frech und wild und wundervoll

# Kirche Kunterbunt

Immer von 15 bis 17:30 Uhr

Für die ganze Familie  
Fröhlich, bunt & lebendig  
Aktionen  
Gespräche & Essen

17. September 2023  
Thema: Jesus sagt "Ich bin..".

Wir sind draußen unterwegs:  
Start am ev. Gemeindehaus Ditzingen  
Ende am kath. Gemeindehaus Ditzingen

Nächster Termin:  
26. November  
kath. Gemeindehaus Hirschlanden

Wie läuft Kirche Kunterbunt ab?

- Aktiv-Zeit: Toben, Kreativ sein, Experimentieren
- Essen-Zeit: Staunen, Musik, Geschichten, Verrücktes und Gedanken zu Gott und der Welt.
- Essen-Zeit: lecker, fröhlich und mit viel Zeit für Gespräche und Austausch bei Pizza, Stockbrot, Pasta oder anderen Leckereien.

Kontakt  
Evangelische Familienarbeit Ditzingen  
Diakon Thomas Valenta  
thomas.valenta@elkw.de





## Mittwoch, 13. September 2023

19:30 Uhr öffentliche KGR-Sitzung, Hirschlanden

## Sonntag, 17. September 2023

KirchKuchen nach dem Gottesdienst in Hirschlanden

Weitere Informationen auf Seite 38

## Donnerstag, 21. September 2023

ab 15:30 Uhr Reparatur-Treff, Heimerdingen

## Samstag, 23. September 2023

Tag der Frau auf der Liebfrauenhöhe

Weitere Informationen auf Seite 16

## Dienstag, 26. September 2023

19:00 Uhr, Taize-Gebet, Heimerdingen

## Samstag, 07. Oktober 2023

Ministranten-Fussballturnier, Seehansen Hirschlanden

| Erntedank

## Sonntag, 08. Oktober 2023

» NoCap & Tauschtisch, Hirschlanden  
» Info-Abend „Firmung“

## Mittwoch, 11. Oktober 2023

19:30 Uhr öffentliche KGR-Sitzung, Hirschlanden

## Freitag, 13. Oktober 2023

DANKE-Fest, Hirschlanden

Weitere Informationen auf Seite 41

## Samstag, 14. Oktober 2023

Sternwanderung der Seelsorgeeinheit  
Weitere Informationen folgen auf unserer Webseite oder im Ditzinger Anzeiger

## Mittwoch, 18. Oktober 2023

19:30 Uhr Treffen der Schönstatt-Frauen-  
gruppe, Hirschlanden

## Donnerstag, 19. Oktober 2023

ab 15:30 Uhr Reparatur-Treff, Heimerdingen

## Sonntag, 22. Oktober 2023

Auftakt EK 2024, Hirschlanden

## Sonntag, 29. Oktober 2023

18:00 Uhr, Ein Konzert mit Texten, in der  
Aussegnungshalle auf dem Friedhof  
Hirschlanden

Weitere Informationen auf Seite 42

## Samstag, 11. November 2023

Orgel-Fahrt nach Isny

Weitere Informationen auf Seite 24

## Mittwoch, 15. November 2023

19:30 Uhr KGR-Sitzung, Hirschlanden

## Donnerstag, 16. November 2023

ab 15:30 Uhr Reparatur-Treff, Heimerdingen

## Sonntag, 19. November 2023

KirchKuchen nach dem Gottesdienst in  
Hirschlanden

Weitere Informationen auf Seite 38

## Freitag, 24. November 2023

11:00 Uhr, Taize-Gebet, Heimerdingen

## 24. und 25. November 2023

KGR-Klausur

## Montag, 27. November 2023

19:30 Uhr Treffen der Schönstatt-Frauen-  
gruppe

## Krippenspiele an Weihnachten



Liebe Kinder, wir laden alle ein, die Lust und Zeit haben zusammen mit anderen Kindern für Heilig Abend ein Krippenspiel einzuüben.

Im November beginnen voraussichtlich die Proben. Alle weiteren Infos folgen bei Zeiten im Ditzinger Anzeiger und auf unserer Webseite.

Wir freuen uns auf euch!

## Nachhaltige Termine:

| Schöckinger Flöhe

### Samstag, 16. September

In Einfahrten, Garagen und Gärten werden Flohmarktartikel verkauft oder es stehen Verschenkkisten bereit.

| Stadt Ditzingen

### Samstag, 16. September

von 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr findet das Fairtrade-Frühstück im Treffpunkt Adler in Ditzingen statt

von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr ist Nachhaltigkeitsmarkt auf dem Laien

| Reparatur-Treff

### 21.09., 19.10., 16.11.

15:30 Uhr, GZ Heimerdingen

| Stadt Ditzingen

### Samstag, 23. September

von 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr Aktionstag rund um die Themen Nachhaltigkeit und Fairtrade in der Stadtbibliothek Ditzingen

| kath. Kirche Hirschlanden

### Sonntag, 08. Oktober

Tauschtisch und Verkauf von Fairen Produkten im Anschluss an den 10:30 Uhr Gottesdienst

| Schöckinger Motten

### Samstag, 21. Oktober

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr – Ausmisten – Tauschen – Glückliche! Das ist das Motto der Schöckinger Motten, der Kleider-tauschparty in Schöckingen für Frauen.



Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!

Nachhaltigkeit ist ein katholisches Sozialprinzip, das heute nicht mehr wegzudenken ist. So wird der überall spürbare Klimawandel nicht nur in den ärmeren Ländern dieser Welt mit großer Sorge verfolgt, sondern auch direkt bei uns in Deutschland: sozusagen vor der eigenen Haustür.

Gerade die ärmeren Bevölkerungsschichten bei uns leiden am meisten unter den als Folge der politischen und globalen Veränderungen steigenden Energiekosten, die sie sich letztlich nicht mehr leisten können. Wer wie sie viel heizen muss, um die – schlecht gedämmte – Wohnung warm zu halten, wird dann auch noch mit den inflationär steigenden Lebenshaltungskosten konfrontiert.

Die Caritas hebt mit ihrer Herbstsammlung 2023 zum Thema Klimawandel daher deutlich hervor, dass das große Umweltthema Nachhaltigkeit auch ein großes soziales Thema ist – auch in Deutschland! Es gilt dabei nicht nur die Schöpfung zu bewah-

ren, sondern auch ein gerechtes und faires Miteinander aller zu ermöglichen. In seiner Enzyklika „Laudato Si“ schreibt Papst Franziskus: „Alle können wir als Werkzeuge Gottes an der Bewahrung der Schöpfung mitarbeiten, ein jeder von seiner Kultur, seiner Erfahrung, seinen Initiativen und seinen Fähigkeiten aus.“

So bitten wir von der katholischen Kirchengemeinde Hirschlanden-Heimerdingen-Schöckingen auch in diesem Jahr erneut um Ihre Unterstützung der diesjährigen Herbstsammlung der Caritas. Wie immer werden 50% der erhaltenen Spenden für Unterstützungen in der Gemeinde vor Ort bleiben, die andere Hälfte geht an die Caritas für Projekte außerhalb unserer Seelsorgeeinheit südliches Strohgäu. Ergebnisse der Sammlung werden wieder in KONTAKTE veröffentlicht.

Ihnen allen im Namen des Pastoralteams vielen Dank für die Spende im Voraus und meine herzlichsten Grüße.

Alexander Hofer

*Zweimal im Jahr sammeln wir in der Kollekte für caritative Zwecke – 60% gehen dafür in die Diözese und 40% bleiben in unserer Kirchengemeinde.*

Ihre Spendengelder wurden zuletzt für folgende Zwecke eingesetzt:

» Spenden in Höhe von je 500€ an die Schulen in Hirschlanden und Heimerdingen, die für finanziell-schwächer gestellte Kinder verwendet werden sollen.

» 1.000€ an die Bürgerstiftung Ditzingen für bedürftige Familien

» 500 € gehen an Malaika Smile in Uganda für Lernmaterialien

» Für Kinderbetten spenden wir 1.000€ an das Krankenhaus der Schönstatt-Schwester in Burundi

» ebenfalls 1.000 € gehen an Pax Christi für die Friedensarbeit weltweit

» Caritas international möchten wir mit 1.500€ für Flüchtlinge zwischen Belarus und Polen und mit 1.000€ für die Hilfe in der Ukraine unterstützen.

Wenn Sie jemanden kennen der auch Unterstützung im caritativen Sinne benötigt, dürfen Sie sich gerne an Martin Hensel oder das Pfarrbüro wenden.

**Papst Benedikt hat das in seinem Schreiben "Deus caritas est" einmal so formuliert:**

***"Caritas ist für die Kirche nicht eine Art Wohlfahrtsaktivität, die man getrost auch anderen überlassen könnte, sondern sie gehört zu ihrem Wesen, ist unverzichtbarer Wesensausdruck ihrer selbst."***  
**(Deus Caritas est, 25a)**



**QR-Code mit Ihrer Banking-App scannen und einen beliebigen Betrag an die Kirchengemeinde für die Caritas-Sammlung spenden.**

**Katholische Kirchengemeinde Zur Heiligsten Dreifaltigkeit**  
Konto bei der Kreissparkasse Ludwigsburg:  
IBAN: DE 83 6045 0050 0009 8042 83

Ab ca. 100€ können Sie eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt bekommen.

## Nachhaltigkeits-Tipp

### Carsharing als umweltfreundliche Lösung

Kennst du das? Beim Autofahren siehst du überall gestresste Gesichter, die verzweifelt im Stau stehen oder nach einer Parklücke suchen. Unsere Straßen sind vollgestopft mit Autos, die ungeduldig darauf warten, dass sich irgendwo ein Platz auftut.

Solche Szenen machen deutlich, dass wir viel zu viele Autos auf den Straßen haben. Hast du auch schon von Carsharing gehört? Carsharing ist eine smarte Alternative zum klassischen Autofahren. Anstatt ein eigenes Auto zu besitzen, teilen sich mehrere Menschen ein Fahrzeug. Das klingt nicht nur nach einer interessanten Möglichkeit, Kosten zu sparen, sondern

auch nach einer umweltfreundlichen Option: denn ein Carsharing-Auto ersetzt bis zu 20 private Fahrzeuge!

Carsharing bringt eine Vielzahl von Vorteilen mit sich. Erstens reduziert es die Anzahl der Autos auf den Straßen. Statt dass jeder sein eigenes Auto besitzt, reicht eine begrenzte Anzahl von Fahrzeugen aus, um die Nachfrage zu decken. Das führt zu weniger Verkehrsstaus und erleichtert die Parkplatzsuche für alle Beteiligten.

Zweitens trägt Carsharing aktiv zum Umweltschutz bei. Die geteilten Fahrzeuge sind in der Regel moderne und umweltfreundliche Modelle. Sie sind oft mit Elektro- oder Hybridantrieb ausgestattet, wodurch der Ausstoß von schädlichen Abgasen erheblich reduziert wird. Das bedeutet weniger Luftverschmutzung und einen positiven Beitrag zum Klimaschutz. Und natürlich werden auch viel weniger Autos überhaupt produziert, was Ressourcen schont.

Darüber hinaus schont Carsharing auch den Geldbeutel. Anstatt hohe Kosten für den Kauf, die Versicherung, die Wartung und den Parkplatz eines eigenen Autos zu tragen, zahlt man nur für die tatsächlich genutzte Zeit und die gefahrenen Kilometer. Für viele Menschen kann das eine erhebliche finanzielle Erleichterung bedeuten.



Carsharing ist eine Win-Win-Situation: weniger Autos auf den Straßen, weniger Umweltbelastung und mehr Flexibilität für diejenigen, die auf das eigene Auto verzichten möchten, jedoch nicht jede Strecke mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurücklegen können oder wollen. Win-Win eben!

## Neu! Carsharing in Hirschlanden!

Ein Carsharing-Auto ist jetzt auch in Hirschlanden bei der Konrad-Koch-Halle stationiert! Dieses Stadtmobil-Auto kann von Mitgliedern ausgeliehen werden. Mehr Infos unter: [www.stadtmobil.de](http://www.stadtmobil.de)

Schon gewusst? Im Schnitt steht ein deutscher PKW 23 Stunden am Tag unbenutzt herum.

Für den AK Nachhaltigkeit  
Simone Rathfelder



## Mehr zum Fahrzeug:

Markierter Stellplatz in Hirschlanden auf dem Parkplatz vor der Karl-Koch-Halle. (Schwabstraße 1, 71254 Ditzingen)

Das Fahrzeug verfügt über einen eingebauten Bordcomputer. Öffnung mit Zugangskarte oder App direkt am Fahrzeug.

### Toyota Auris

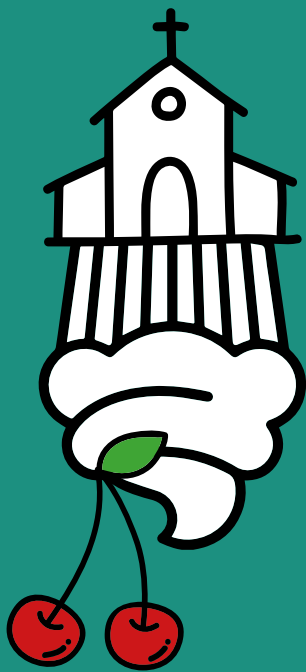
- » Geräumiger Mittelklassekombi
- » Hybrid-Antrieb
- » Automatikschaltung
- » Türen: 5
- » Sitzplätze: 5
- » CO2-Ausstoß Benzin: 81 g/km

### Weitere Informationen:

[www.stuttgart.stadtmobil.de](http://www.stuttgart.stadtmobil.de)

# KirchKuchen

Wir teilen Kaffee, Kuchen und Zeit



Kirchkuchen geht in die nächste Runde seit Herbst 2021 gibt es in unserer Gemeinde einmal im Monat die Möglichkeit nach dem Gottesdienst zusammen zu bleiben und bei leckeren Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen. Gemeinschaft und Zeit zu teilen war die Idee dahinter. Und es klappt: Wir haben das Gefühl, dass der KirchKuchen gut ankommt.

## weitere KirchKuchen-Termine

- So, 17. September
- So, 08.10. Ständerling nach Erntedank
- So, 19. November – hier wollen wir etwas ausprobieren: KirchKürbis. Passend zur Jahreszeit wird es statt Kuchen Kürbiseintopf/-suppe geben.
- und zum Jahresabschluss der So, 10. Dezember



## Ansprechperson

Gemeindereferent  
Martin Hensel

07156-9667058 oder  
0178-9213795  
martin.hensel@drs.de

Die Firmvorbereitung besteht aus 4 Phasen, die auf dem Weg zur Firmung im Sommer 2024 durchlaufen werden. In jeder Phase gibt es ein Treffen, etwas Spirituelles und vor allem: Etwas zum Erleben für dich. Denn die Firmung ist dein JESUS-Projekt. Du bestimmst wie intensiv es wird:

Phase 1 – Von Oktober bis November lernen wir uns kennen und DU entscheidest bei welchen Aktionen und Projekten du mitmachst.

Phase 2 – Von Dezember bis Februar geht es um DICH. Was macht dich aus? Was ist dein Platz in Gottes Plan? Was sind deine Stärken?

Phase 3 – Um Ostern rum geht es um Jesus. Seine Botschaft und sein Auftrag sind, dass wir am Himmelreich mitarbeiten. Wie geht das?

Phase 4 – Von April bis Juni geht es um den HEILIGEN GEIST. Gottes Teil in dir, der uns alle verbindet. Wie wirkt er in deinem Leben?

## Highlights im JESUS-Projekt der Firmlinge:

### “Strahle auf!” Lichtfeier

Wir feiern einen ganz besonderen Gottesdienst. Es geht um Licht. Es geht um Dich. Und es geht um Gott.

*Sonntag, 04. Februar um 17:30 Uhr Kath. Kirche Hirschlanden*

### Taizéfahrt

In den Osterferien fahren wir 4 Tage nach Taizé. Eine Zeit um Menschen aus der ganzen Welt zu treffen. Eine Zeit für dich. Und für Jesus!

### 72h Aktion

Ende April ist es soweit: Die 72h Aktion kehrt zurück. Als kath. Jugend zeigen wir der Welt: Uns schickt der Himmel! Es ist die größte Sozialaktion, die du je miterleben wirst.

### Die Firmung

Die Firmung feiern wir am Samstag, 20. Juli um 14 Uhr in der Kath. Kirche Hirschlanden.

Feier mit uns  
**Erntedank**

am Sonntag,  
08. Oktober 2023

10:30 Uhr Eucharistiefeier  
in Heimerdingen

10:30 Uhr Wortgottesfeier  
mit dem Kindergarten  
in Hirschlanden

im Anschluss Ständerling auf dem Kirchhof

Herzliche Einladung!



Wir finden, dass **Ehrenamt praktizierte Nächstenliebe** ist. Genau das macht unsere Gemeinschaft stark und dafür verdienen alle, und heute ganz besonders Katrin Fuoss, höchstes Ansehen und allergrößten Respekt. Unser herzliches Dankeschön, liebe Katrin Fuoss, für über 10 Jahre „Gemeindehaus-Vermietung“ in Heimerdingen.



In dieser Zeit hast du bestimmt Kurioses, Herzliches, Anstrengendes, Überraschendes, Schönes uvm erlebt.

Herausforderungen hast du engagiert angenommen sowie mit Ruhe und gutem Management die Vermietungen fürs Gemeindezentrum organisiert. Du warst nicht nur für die Mieter eine zuverlässige Partnerin sondern auch für uns – Mieteinnahmen abrechnen, Kücheninventar in Ordnung halten, Mängel melden, Heizen, Lüften, Fegen, ...

Wir sind dankbar für dein Tun, dein Engagement, dein Ehrenamt und hoffen bald eine Nachfolge für dich gefunden zu haben.



Katholische Kirchengemeinde  
**Zur Heiligsten Dreifaltigkeit**  
Hirschlanden Schöckingen Heimerdingen

Wir suchen eine:n

**Koordinator:in für Vermietungen**

von unserem Gemeindezentrum im Iptinger Weg in Heimerdingen, welchs man mieten kann.

Um die Vermietungen abzuwickeln suchen wir eine erwachsene Person, die den Mietern die Räumlichkeiten zeigt, den Mietvertrag unterschreiben lässt und im Nachgang kontrolliert ob alles sauber ist. Für diesen Aufwand gibt es 20€ pro Vermietung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

**Unser Danke-Fest  
für alle ehrenamlich  
Engagierten findet  
am 13. Oktober 2023  
ab 18:30 Uhr  
in Hirschlanden statt.**

Bitte notieren Sie sich diesen Termin in Ihrem Kalender. Eine persönliche Einladung finden Sie bald in Ihrem Mail-Postfach.



# WIE DAS LEBEN WEITER GEHT

EIN KONZERT MIT TEXTEN

mit Sopranistin Simone Jakob, Volker Braun am Klavier und Trauerbegleiter Wolfgang Müller

**29.  
OKT  
2023**

Sonntag, von 18:00 bis 19:00 Uhr

in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof in Hirschlanden,  
Friedhofstraße, 71254 Ditzingen



Zusammen mit der Sopranistin Simone Jakob, Volker Braun am Klavier, sowie mir Trauerbegleiter Wolfgang Müller laden wir am Sonntag, 29. Oktober 2023 von 18:00 bis 19:00 Uhr zu einem Konzert mit Texten in die Aussegnungshalle auf dem Friedhof in Hirschlanden, Friedhofstraße ein.

An ungewöhnlichem Ort sind außergewöhnliche Musik und Texte zu hören, die auf neue Weise sich dem Thema Trauer nähern.

Dabei geht es nicht nur um Verstorbene; auch der Lebensalltag kennt vielerlei Anlässe, bei denen es um Abschiede geht: von der Kindheit, von einer Ar-

beitsstelle, von einem Wohn- oder Heimatort, von Hobbys, die ich nicht mehr ausüben kann ...

So will diese neue Zusammenstellung von Musik und Texten nicht nur Trauerfeiern auf dem Friedhof inspirieren, sondern auch den Horizont für eine weitere Sicht auf Abschiede ermöglichen.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Mit herzlichen Grüßen  
Wolfgang Müller  
Profilstelle Trauerpastoral des Dekanats Ludwigsburg

## Jugendsonntag 2023

am Sonntag, 26.11. findet in der ganzen Diözese der Jugendsonntag statt. Der Jugendsonntag wird bei uns traditionell am Christkönigssonntag gefeiert, denn die katholische Jugend hat sich während der NS-Zeit zu Christus, als dem einzigen König bekannt. Ein gewagtes Bekenntnis zur damaligen Zeit.

In Hirschlanden findet am Sonntag, 26. November um 10:30 Uhr der Gottesdienst statt, der mit Jugendlichen im Rahmen der Firmvorbereitung gestaltet wird. Die Kollekte an diesem Sonntag ist für die Jugend bestimmt. 50% bleiben in der Gemeinde, die anderen 50% gehen an den BDKJ der Diözese, so werden jugendpastorale Angebote und Ausbildungen finanziert.



## Sankt Martins-Spiel mit Laternenumzug

am Freitag, 10.11.2023  
um 17:00 Uhr

Auf der Spielwiese Hohe Straße in Hirschlanden



Am 11. November ist traditionell Martini, der Gedenktag an Sankt Martin. An ihn und seine Nächstenliebe erinnert das alljährliche Martins-Spiel mit Laternenumzug. Wir treffen uns am Freitag, 10. November 2023 um 17 Uhr auf der Spielwiese in Hirschlanden und wollen dann nach dem kleinen Schauspiel zusammen mit Martin und seinem Pferd, dem Bettler und unse-

ren bunten Laternen zur katholischen Kirche laufen. Dort findet in der Kirche noch eine kleine Andacht statt.

Die Mitarbeiter:innen der Kita Mozartweg schenken im Anschluss vor der Kirche Kinderpunsch und Glühwein aus. Im Sinne der Nachhaltigkeit bitten wir eine eigene Tasse mitzubringen.



# Stuttgarter Hubertusmesse

12. November 2023 – 18:00 Uhr

Katholische Kirche – Zur Heiligsten Dreifaltigkeit  
Schwabstraße 15 – 71254 Ditzingen

Das Jagdhornbläserkorps der Jägervereinigung Stuttgart spielt unter der Leitung von Arno Horn die Stuttgarter Hubertusmesse von Professor Heinz Burum



Katholische Kirchengemeinde  
Zur Heiligsten Dreifaltigkeit  
Hirschlanden Schöckingen Heimerdingen

## Anfang des Jahres haben wir die beiden heiligen Valentin und Georg vorgestellt, in diesem Heft ist es Hubertus – welchen Heiligen wollt ihr noch kennenlernen?

### Einen Jägermeister auf den heiligen Hubertus!

Gedenktag 3. November – Schützenbruderschaften lieben ihn, Protestanten imponiert er trotz ihrer Heiligen-Skepsis und einem weltbekannten Kräuterlikör verhalf er zum Logo: Hubertus, der Patron der Jäger.

Seine Heiligen-Legende zählt wohl zu den berühmtesten überhaupt: Der zunächst noch ganz und gar nicht heilige Hubertus geht am Karfreitag auf die Jagd, erblickt einen wohlgebauten Hirsch, legt seine Armbrust an, da bleibt das Tier plötzlich stehen, dreht sich um und zwischen seinem Geweih erscheint ein strahlendes Kreuz. "Hubertus, ich erlöse dich und dennoch verfolgst du mich", ertönt eine Stimme. Daraufhin wirft Hubertus seine Waffe weg, bricht mit seinem alten Lotterleben und wird ein Heiliger.

Die Popularität dieser Legende konnte zwar aber nicht verhindern, dass der heilige Hubertus als Namenspatron schon seit längerem aus der Mode gekommen ist: In deutschen Kindergärten trifft man heute kaum noch auf einen Hubertus, von einer Huberta ganz zu schweigen.

Als Patron der Jäger ist er zudem einer der Heiligen, deren Brauchtum heute am präsentesten ist und die Jäger halten ihren heiligen Hubertus auch heute noch in Ehren. Am Hubertustag und im gesamten November werden in zahlreichen Kirchen Hubertusmessen gefeiert. Bekannt sind sie vor allem wegen der Parforcehörer, die diese Gottesdienste musikalisch gestalten.

In ihrer heutigen Form stammt die Hubertusmesse aus Frankreich und Belgien, wo sie im 19. Jahrhundert entstand. Ihre Ursprünge reichen jedoch bis ins Mittelalter zurück. Bis heute noch hat sich auch der Brauch, zu Beginn einer Hubertusmesse Kandidaten nach einer dreijährigen Lehrzeit mit einem Backenstreich in den Kreis der Jäger aufzunehmen, dem sogenannten Jägerschlag, erhalten. Der Kult des heiligen Hubertus ist jedoch nicht von Anfang an mit der Jagd verbunden. Die Legende vom Hirsch mit dem Kreuz wird erst rund 700 Jahre nach dem Tod des historischen Hubertus allgemein mit ihm verbunden.

Als historische Person verbirgt sich hinter dem heiligen Hubertus ein Bischof von Maastricht und Lüttich aus dem 8. Jahrhundert. Dessen gesicherter Lebensweg klingt zunächst wenig spektakulär: Hubertus von Lüttich, der möglicherweise 655 in Toulouse geboren wurde, lebte zunächst als Pfalzgraf am Hof von Theoderich III. in Paris, später am Hof des fränkischen Herrschers Pippin des Mittleren in Metz, mit dem er wahrscheinlich verwandt war. Nach dem Tod seiner Frau ging Hubertus zunächst als Einsiedler in die Ardennen. Im Jahr 705 wurde er Bischof von Tongern-Maastricht, elf Jahre später verlegte er seinen Bischofssitz nach Lüttich; 727 starb er.

Sankt-Hubertus-Tag wurde schon bald der 3. November, weil die Reliquien am 3. November 743 erhoben wurden. Im Jahr 825 wurden sie nach Andagium überführt, das heutige Saint-Hubert in den Ardennen. Seit der Französischen Revolution sind die Reliquien verschwunden.

Vom Jagen war in den ersten Lebensbeschreibungen des Heiligen zunächst keine Rede. Auch wenn gut vorstellbar ist, dass Hubertus als Adeliger am fränkischen Königshof dieser in seinen Kreisen damals

beliebten Freizeitbeschäftigung nachging. Erst im 11. Jahrhundert wurde die Bekehrung durch den Hirsch erstmals mit Hubertus verbunden. Um 1400 wurde das Motiv vom Hirsch mit dem Kreuz in Frankreich und Deutschland zum Allgemeingut der Hubertus-Verehrung. Dabei handelt es sich jedoch um eine offensichtliche Anleihe aus der Lebensbeschreibung eines anderen Heiligen, des heiligen Eustachius, einem Märtyrer aus dem 2. Jahrhundert. Doch dieser Legenden-Klau hat dem Siegeszug des heiligen Hubertus keinen Abbruch getan: Sein Weg zum Heiligen der Jäger und der Jagd war geebnet. Dabei half auch, dass das französische Königshaus Hubertus in die Reihe seine Vorfahren einbaute. Forscher vermuten, dass König Karl VIII. von Frankreich Hubertus in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts zum Patron der Jagd gemacht haben könnte.

Hubertus imponiert selbst Protestanten, die sonst eigentlich nicht viel mit





Heiligen anfangen können. Man könnte ihn mit einigem Recht auch als einen ökumenischen Heiligen bezeichnen: Denn für den Hubertustag gibt es eine eigene evangelische Liturgie, zudem gibt es auch eine Vorlage für einen ökumenischen Gottesdienst am Hubertustag.

Nicht nur Jäger und Tierschützer reklamieren den heiligen Hubertus für sich: Der erfolgreichste Werber für die Hubertus-Legende im nichtkatholischen Milieu und auf internationalem Parkett ist weder Jäger noch Tierschützer oder eine Schützenbruderschaft. Dieser Titel gebührt einem Spirituosenhersteller aus dem niedersächsischen Wolfenbüttel. Er machte den Hirsch mit dem Kreuz im Geweih zum Markenzeichen eines weltweit geschätzten Kräuterlikörs mit 35 Prozent Alkohol. Heutige Erscheinungen eines Hirschs mit Kreuz im Geweih, führen Mediziner daher zumeist auf einen übermäßigen Konsum dieses Getränks zurück. Wenn man der Überlieferung Glauben schenkt, dürfte der heilige Hubertus diesen Zustand wohl nicht mehr gekannt haben, seit er auf den Hirsch mit dem Kreuz im Geweih traf.

©katholisch.de 2023



Hubert Le Pévost: *Die Vision des Hubertus, aus der Légende Saint-Hubert, in der Bibliothèque Nationale de France in Paris*



Wir wünschen nicht nur den hier genannten "Geburtstagskindern" alles Gute und einen schönen Tag, sondern allen, die im September, Oktober und November Geburtstag haben.

## Geburtstage im September

02.09.	Irmgard Walz 86 Jahre aus Hirschlanden	25.09.	Benno Schöllhorn 84 Jahre aus Schöckingen
04.09.	Anna Laschewski 84 Jahre aus Hirschlanden	26.09.	Erika Hommel 80 Jahre aus Hirschlanden
13.09.	Erwin Mayer 84 Jahre aus Heimerdingen	27.09.	Priska Laux 80 Jahre aus Schöckingen
17.09.	Karolina Lindner 81 Jahre aus Heimerdingen	27.09.	Giuseppe Messa 81 Jahre aus Hirschlanden
18.09.	Kurt Drescher 81 Jahre aus Hirschlanden	28.09.	Doris Mühlbauer 81 Jahre aus Hirschlanden
21.09.	Karl Atrata 85 Jahre aus Heimerdingen	29.09.	Letterio Coppolino 80 Jahre aus Schöckingen
21.09.	Hermann Schmidt 81 Jahre aus Hirschlanden	29.09.	Theresia Schwarz 91 Jahre aus Heimerdingen
22.09.	Amilcar Goncalves Dos Santos 80 Jahre aus Heimerdingen	30.09.	Maria Ansel 86 Jahre aus Hirschlanden
24.09.	Gisela Friedlein 83 Jahre aus Hirschlanden		

Lieber Gott,

segne alle Menschen, die heute etwas zu feiern haben.  
Ob einen Geburtstag, eine bestandene Prüfung in den letzten Tagen, ihren Namenstag, ihre Liebe oder oder oder.  
Es gibt so viel worüber wir uns freuen können, worauf wir uns freuen dürfen und was uns glücklich macht. AMEN.



## Geburtstage im Oktober

- |        |   |        |   |
|--------|---|--------|---|
| 05.10. | Dr. German Pfund<br>89 Jahre aus Hirschlanden | 21.10. | Helga Gaus<br>86 Jahre aus Hirschlanden       |
| 06.10. | Maria Walter<br>84 Jahre aus Heimerdingen     | 23.10. | Stefanija Eržić<br>83 Jahre aus Schöckingen   |
| 14.10. | Stevan Verner<br>81 Jahre aus Hirschlanden    | 24.10. | Angela Mahr-Engle<br>93 Jahre aus Schöckingen |
| 15.10. | Josef Apold<br>87 Jahre aus Heimerdingen      | 25.10. | Otto Mangold<br>80 Jahre aus Hirschlanden     |
| 16.10. | Elisabeth Vollmer<br>82 Jahre aus Schöckingen | 27.10. | Gisela Bauer<br>80 Jahre aus Heimerdingen     |
| 19.10. | Gerhard Mayer<br>83 Jahre aus Heimerdingen    | 28.10. | Ursula Schüller<br>83 Jahre aus Hirschlanden  |
| 19.10. | Diethard Rath<br>85 Jahre aus Hirschlanden    |        |   |

## Geburtstage im November

- |        |  |        |  |
|--------|--|--------|--|
| 05.11. | Horst Kleiner<br>86 Jahre aus Schöckingen    | 17.11. | Ingeborg Maier<br>84 Jahre aus Heimerdingen  |
| 09.11. | Walter Collinet<br>82 Jahre aus Heimerdingen | 20.11. | Franz Larch<br>88 Jahre aus Hirschlanden     |
| 10.11. | Maria Warthon<br>100 Jahre aus Hirschlanden  | 21.11. | Peter Neumann<br>82 Jahre aus Hirschlanden   |
| 15.11. | Brigitte Mester<br>84 Jahre aus Schöckingen  | 27.11. | Sigrid Ronneburg<br>84 Jahre aus Schöckingen |
| 16.11. | Ursula Collinet<br>82 Jahre aus Heimerdingen | 29.11. | Maria Rott<br>85 Jahre aus Hirschlanden      |
| 16.11. | Karl Friedlein<br>81 Jahre aus Hirschlanden  |        |  |

## Durch die Taufe in die Kirche aufgenommen wurde

03. Juni Francesco Dispoto  
in Markgröningen

## Wir gratulieren zur Hochzeit

am 05. August in Hirschlanden,  
Cira Montefusco-Klein und Dominic Klein

## Wir gratulieren zum Ehejubiläum

### Eiserne Hochzeit

Paula und Johann Maurer  
aus Hirschlanden

Elfriede und Erhard Schmidt  
aus Hirschlanden

### Goldene Hochzeit

Sonja und Walter Knittel  
aus Schöckingen

Ursula und Georg Müller  
aus Hirschlanden

Brigitte und Kurt Stöckl  
aus Schöckingen

## Zur Vollendung des Lebens kam

### im Mai 2023

Eva Maria Krohs aus Schöckingen  
im Alter von 68 Jahren

### im Juni 2023

Siegfried Müller aus Hirschlanden  
im Alter von 85 Jahren

### im Juli 2023

Hildegard Warta aus Hirschlanden  
im Alter von 86 Jahren

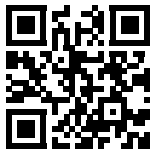
### im August 2023

Elisabeth Herold aus Hirschlanden  
im Alter von 88 Jahren

# Wir sind für Sie da!

## Katholische Kirchengemeinde Zur Heiligsten Dreifaltigkeit

Schwabstr. 15, 71254 Ditzingen-Hirschlanden  
www.kath-kirche-hirschlanden.de  
Social Media: @katholischimstrohgau



Bitte scannen, für den  
direkten Weg zur Webseite!



## Pfarrbüro

Pfarramtssekretärin Gisela Schäfer

07156-34739

kathkirche.hirschlanden@drs.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag und Dienstag: 10 bis 12 Uhr

Mittwoch: 15:30 bis 18:30 Uhr

Donnerstag: 11 bis 13 Uhr

## Pastorale Ansprechperson

Gemeindereferent Martin Hensel

07156-9667058 oder 0178-9213795

martin.hensel@drs.de

## Kirche/Gemeindezentrum Hirschlanden:

Zur Heiligsten Dreifaltigkeit  
Schwabstr. 15  
71254 Ditzingen-Hirschlanden

## Kirche/Gemeindezentrum Heimerdingen:

Heilig Geist  
Iptinger Weg 5  
71254 Ditzingen-Heimerdingen

## Katholische Kindertagesstätte im Mozartweg

Evi Luginsland

Mozartweg 2, 71254 Ditzingen-Hirschlanden

07156-33877

leitung@kath-kita-hirschlanden.de

## Kirchenpflege

Doris Frank-Lederer

doris.frank-lederer@kpfll.drs.de

Konto der Kirchengemeinde

bei der Kreissparkasse Ludwigsburg:

IBAN: DE 83 6045 0050 0009 8042 83

## Seelsorgeeinheit

Unsere Kirchengemeinde Zur Heiligsten Dreifaltigkeit Hirschlanden mit Schöckingen und Heimerdingen ist Teil der Seelsorgeeinheit Südliches Strohgäu. Dazu gehören auch die beiden Gemeinden St. Maria, Ditzingen und St. Peter und Paul, Gerlingen.

## Pfarrbüro Ditzingen – St. Maria

Hinter dem Schloss 17, 71254 Ditzingen

07156-501010

stmaria.ditzingen@drs.de

www.kath-kirche-ditzingen.de

## Pfarrbüro Gerlingen – St. Peter und Paul

Maximilian-Kolbe-Platz 2, 70839 Gerlingen

07156-21722

stpeterundpaul.gerlingen@drs.de

www.kath-kirche-gerlingen.de

## Unser Pastoralteam:

leitender Pfarrer Alexander König

alexander.koenig@drs.de

Gemeindereferent Martin Hensel

07156-9667058 oder 0178-9213795

martin.hensel@drs.de

Pastoralreferentin Janine Irtenkauf

07156-501003 oder 0163-2115759

janine.irtenkauf@drs.de

Pfarrer Josef Moskalski

josef.moskalski@drs.de

Pfarrer Hans-Peter Bischoff, Krankenhausseelsorger

HansPeter.Bischoff@drs.de

Diakon im Zivilberuf Dr. Werner Gatzweiler

werner.gatzweiler@drs.de

Diakon im Zivilberuf Alexander Hofer

alexander.hofer@kath-kirche-hirschlanden.de